

Pressemitteilung

18. Juni.2009

Berlinwasser gewinnt zwei neue Projekte in China

Deutsche Umwelttechnik für Klärwerke in Yuanping und Nanchang

Yuanping/Nanchang – Die Berlinwasser International AG (BWI) hat zwei wichtige Erfolge auf dem chinesischen Markt errungen: die Akquisition eines langjährigen Betreibervertrags für eine Kläranlage und die Kapazitätserweiterung eines bereits seit 2004 von der BWI betriebenen Klärwerks. Dieter Ernst, CEO der Berlinwasser International AG, begleitet Bundesumweltminister Siegmund Gabriel auf dessen China-Reise vom 17. bis 19. Juni 2009 als Sprecher der deutschen Wirtschaftsdelegation zum 3. Deutsch-Chinesischen Umweltforum.

In der chinesischen Stadt Yuanping in der Provinz Shanxi, wird die Berlinwasser International AG ein bestehendes Klärwerk mit einer Kapazität von 50.000 m³/Tag übernehmen, ertüchtigen und betreiben. Der in Yuanping unterzeichnete Vertrag hat eine Laufzeit von 30 Jahren. Das hierfür mit der Sino-Dutch Water Investment Group Co., Ltd., gegründete Joint Venture sieht ein Investitionsvolumen von rund 18,9 Mio. Euro vor. „Wir wenden den Gedanken von Wasser-Re-use und Kreislaufwirtschaft innovativ in der Wasserwirtschaft an“, erläutert Dieter Ernst. „Dem Klärwerksbetrieb nachgeschaltet werden wir eine Anlage zur Wasseraufbereitung (30.000 m³/Tag) bauen und betreiben, wobei das gereinigte Abwasser Prozesswasserqualität für die industrielle Nutzung erhält.“ Neben der Stadt Yuanping ist der Aluminiumhersteller Shanxi Luneng Jinbei Alumina Company Ltd., der Vertragspartner, der das Prozesswasser abnimmt und eine der modernsten Aluminiumhütten Asiens mit einer Jahreskapazität von 1 Mio. Tonnen betreibt.

Ein weiterer Erfolg ist in Nanchang, der Hauptstadt der Provinz Jiangxi zu verzeichnen: die Kapazitätserweiterung der 2004 von der Berlinwasser International AG gebauten und seitdem betriebenen Kläranlage Qingshanhu um 170.000 m³/Tag auf aktuell 500.000 m³/Tag mit einem Projektvolumen von 310 Mio. RMB (ca. 33 Mio. Euro).

„Um noch besser auf die Anforderungen des dynamischen Marktes zu reagieren, haben wir unser China-Geschäft in einem regionalen Tochterunternehmen, der Berlinwasser China Holdings, konzentriert. Der Firmensitz in Hongkong und die Repräsentanz in Shenzhen bieten die logistischen und personellen Voraussetzungen, Management-Know-how und Erfahrung aus Berlin zu allen Themen rund um Wasser und Abwasser für chinesische Städte und Industrien gezielter verfügbar zu machen“, erläutert Dieter Ernst das China-Engagement.

Die Berlinwasser International AG, die das Know-how der Berliner Wasserbetriebe international vermarktet, betreibt über ihre Tochter Berlinwasser China Holdings in China eine Klärwerkskapazität (Trockenwetter) von 890.000 m³/Tag. Zum Vergleich: Berlin verfügt über eine Klärwerkskapazität von 620.000 m³/Tag. „BOT- (Build-Operate-Transfer) oder TOT- (Transfer-Operate-Transfer) Projekte werden wir auch weiter konsequent verfolgen“, unterstreicht Dieter Ernst. Das China-Geschäft ist und bleibe eines der herausragenden Felder des Unternehmens.

Pressekontakt

Berlinwasser International AG
André Beck
Senior Manager Communications
Stralauer Str. 32
10179 Berlin

www.berlinwasser.com
info@berlinwasser.net
+49 30 814 68 585

Berlinwasser International AG
Berlinwasser International AG, as Germany's leading service provider concentrating on the management and operation of drinking water supply and wastewater disposal systems, is active in water markets throughout the world. Within the framework of public private partnership (PPP) schemes, Berlinwasser International AG offers a broad range of infrastructure and consulting competencies for investment and development projects abroad. BWI's range of services includes the design and implementation of operations management and management contracts, consulting and collaboration with financial investors. The BWI portfolio also includes concession agreements and BOT and TOT projects, which are managed from the company's head office in Berlin.